

Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO

Eingang: 16.11.2004
Antragsnr.: 138/2004
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat: V/50/Vierheilig
mit Referat:

□□□□ **SPD**
□□□□ **Fraktion**
□□□□
im Stadtrat
Erlangen

Rathausplatz 1
91052 Erlangen

Geschäftsstelle im Rathaus
1. Stock, Zimmer 108 und 109
Telefon 0 91 31 / 86 22 25
Telefax 0 91 31 / 86 21 81
e-mail spd@erlangen.de
www.spd-fraktion-erlangen.de

Erlangen, den 16. November 2004

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Siegfried Balleis
Rathaus

91052 Erlangen

Dringlichkeitsantrag zum HFGA am 17.11.2004

Informationsveranstaltung zu Hartz IV

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Zur Stadtratssitzung 11/04 hat das Sozialforum erneut mit einem umfangreichen Fragenkatalog eine Bürgerfragestunde nach der Geschäftsordnung des Stadtrates beantragt. Wie wir dem Protokoll der Referentenbesprechung entnehmen konnten, soll die Fragestunde wegen des Umfangs der gestellten Fragen nicht durchgeführt und die Angelegenheit in der Sitzung des Ältestenrates am 6.12.2004 behandelt werden. Demgegenüber wäre nach unserer Auffassung ein schneller Informationsaustausch sowie eine Absprache über das Verfahren unter Beteiligung der Fraktionen der angemessene Weg gewesen.

Hintergrund dieser erneuten Initiative des Sozialforums ist ganz offensichtlich die von der Stadtspitze im Rahmen der Bürgerfragestunde in der Stadtratssitzung im September 2004 gemachte und nicht eingehaltene Zusage zur Durchführung einer öffentlichen Informationsveranstaltung. Das Angebot der Bürgermeisterin und Sozialreferentin, regelmäßig eine entsprechende Sprechstunde durchzuführen, ist zwar ein Schritt in die richtige Richtung; offenbar gibt es jedoch mit dem Sozialforum keinen Konsens darüber, dass diese Sprechstunde als Ersatz für die Informationsveranstaltung akzeptiert wird.

Die Stadt Erlangen hat sich zur Umsetzung von Hartz IV mit breitem Konsens auf den Weg der Option begeben. Dies wird unter den Stichworten „Bürgernähe und Transparenz“ von der Stadtspitze und der Verwaltung, aber auch von den Fraktionen, die diesen Grundsatzbeschluss mittragen, mit voller Berechtigung überall so vertreten. Die Glaubwürdigkeit dieses gemeinsamen Anspruchs muss gesichert werden.

Wir stellen daher folgenden Antrag:

Noch vor Ende des Jahres wird die in der Sitzung des Stadtrates zugesagte Informationsveranstaltung durchgeführt.

Mit dem Sozialforum soll umgehend ein Gespräch geführt werden mit dem Ziel, bei Zusage der Informationsveranstaltung auf eine erneute Bürgerfragestunde im Stadtrat zu verzichten. Eine solche Fragestunde kann angesichts des Umfangs des Fragenkatalogs kein Ersatz für eine Informationsveranstaltung sein.

Da einige der Fragen – z.B. die zur Problematik des Fragebogens – dringlich sind, sollen unabhängig davon die Fragen so schnell wie möglich schriftlich beantwortet werden.

Fragen und Antworten sollen auch auf der Homepage der Stadt Erlangen veröffentlicht werden.

Darüberhinaus soll im Rahmen der städtischen Homepage ein Internetforum „Hartz IV in Erlangen“ eingerichtet werden, auf der seitens der optierenden Kommune nicht nur alle Informationen in Sachen Hartz IV veröffentlicht sondern auch Anfragen und Meinungs Austausch abgewickelt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Gisela Niclas
Fraktionsvorsitzende

Robert Thaler
Stellv. Fraktionsvorsitzender